



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 01.11.2011

Niederschrift

5. Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 27.10.2011

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Horst Schneberger

Ausschussmitglied

Herr Christian Flöter

Herr Heiko Handschuh

Herr Oliver Schröbel

Herr Dr. Jens Zimmermann

Stellvertretendes Mitglied

Herr Harry Heb

Herr Karlheinz Müller

Vertreter für Herrn Kubela

Herr Klaus Scheuermann

Vertreter für Herrn Horn

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Dr. Fritz Roth

Bürgermeister

Herr Joachim Ruppert

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Magistrat

Herr Wilhelm Adams

Seniorenbeiratsvorsitzender

Herr Michael Dahrendorf

Magistrat

Herr Dr. Klaus Dummel

Herr Richard Fikar

Frau Renate Filip

Herr Alois Macht

Ausländerbeirat

Herr Kemal Kayurtgan

Schriftführerin

Frau Doris Mahler

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied

Herr Mathias Horn

entschuldigt, Vertreter Herr Klaus Scheuermann

Herr Norbert Knöll

entschuldigt, Vertreter Herr Harry Heb

Herr Christian Kubela

entschuldigt, Vertreter Herr Karlheinz Müller

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Karl Dörr

entschuldigt

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Sven Blümlein

entschuldigt

Herr Karl-Heinz Jung

Magistrat

Herr Horst Engelhardt

Frau Ursula Münch

Herr Reinhold Ritter

Frauenbeauftragte

Frau Monika Achtmann

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

20:55 Uhr

Tagesordnung:

5. Haupt- und Finanzausschusssitzung am 27.10.2011

1. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
2. Mitteilungen des Magistrates
3. Nachtragshaushalt 2011
4. Friedhofsgebührensatzung und Friedhofssatzung
5. Beratung der Tagesordnung der 6. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.11.2011
6. Verschiedenes

Ausschussvorsitzender Schneberger eröffnet die 5. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

Er begrüßt Herrn Huber und Herrn Schimpf von der Verwaltung, die in der heutigen Sitzung für Fragen zu TOP 3 und 4 zur Verfügung stehen werden.

Gegen das Protokoll der 4. Sitzung vom 22.09.2011 liegen keine Einwendungen vor.

Zu TOP 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Herr Schneberger teilt mit, dass zusätzlich zu den im Sitzungskalender bereits festgelegten Sitzungen am 24.11.2011 eine Haupt- und Finanzausschusssitzung und am 01.12.2011 eine Stadtverordnetensitzung stattfinden.

Zu TOP 2 Mitteilungen des Magistrates

Bürgermeister Ruppert teilt mit:

- bezüglich der Breitbandversorgung hat ein Gespräch mit Bürgermeister Buchwald (Groß-Bieberau) stattgefunden. Die erforderliche und erwartete Bürgschaftszusage des Landes liegt noch nicht vor. Am 28.10.2011 findet um 16:30 Uhr in Fränkisch-Crumbach eine Eröffnungsveranstaltung zum Thema „Breitbandversorgung“ statt
- am 28.10.2011 findet im Kreiskrankenhaus eine Informationsveranstaltung für die Anlieger und Politiker zum Thema „Gesundheitszentrum an der Kreisklinik“ statt. Der Ortsbeirat Umstadt wird in seiner Sitzung am 31.10.2011 zu diesem Thema beraten.

Zu TOP 3 Nachtragshaushalt 2011

Bürgermeister Ruppert erklärt, dass der Nachtragshaushalt 2011 in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.11.2011 aus formalen Gründen noch einmal eingebracht wird. Alle Stadtverordneten erhalten in der Sitzung ein Exemplar des Nachtragshaushaltes ausgehändigt.

Die Änderungen, die sich bisher ergeben haben, wurden durch Herrn Huber bereits per E-Mail an alle Stadtverordneten geschickt.

Herr Ruppert weist darauf hin, dass sowohl er als auch der Kämmerer, Herr Huber, für Fraktionsfragen zum Haushalt zur Verfügung stehen und bittet um eine frühzeitige Terminvereinbarung durch die Fraktionen.

Herr Schneberger fordert die Fraktionen auf, eventuelle Anträge zum Nachtragshaushalt frühzeitig beim Parlamentarischen Büro vorzulegen.

Fragen der Ausschussmitglieder zum Nachtragshaushalt werden von Bürgermeister Ruppert und Herrn Huber beantwortet.

Zu TOP 4 Friedhofsgebührensatzung und Friedhofssatzung

In der Sitzung des H + F am 22.09.2011 wurden die Änderungen in der Friedhofsgebührensatzung ausführlich von Herrn Schimpf erläutert. Der Ausschuss hat sich in dieser Sitzung nicht mit der Änderung der Friedhofssatzung befasst. Diese Änderung steht aber auch an (Einführung von Wiesengräbern / Antrag der BVG-Fraktion). Hier bleibt es bei dem im Dezember 2010 vorgelegten Entwurf der Verwaltung. Inhaltliche Änderungen zu diesem Entwurf gibt es nicht.

Fragen der Ausschussmitglieder zur Friedhofsgebührensatzung werden von Bürgermeister Ruppert und Herrn Huber beantwortet. Bürgermeister Ruppert fragt explizit noch einmal nach, ob Grundverständnisfragen zu den Gebühren-erhöhenden Kostenbeiträgen bestehen, dies ist essentiell für eine konstruktive Beratung in den Fraktionen. Hier besteht offensichtlich kein weiterer Erörterungsbedarf.

Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert, jährlich eine Kostenkalkulation der Friedhofsgebühren vorzulegen, damit über die Gebühren entschieden werden kann.

Abstimmungsergebnis:

7 Jastimmen, 1 Enthaltung – einstimmig –

Die Unterlagen zur Friedhofs- und Friedhofsgebührensatzung werden mit der Einladung zur nächsten H + F – Sitzung am 24.11.2011 zugeschickt.

Zu TOP 5 **Beratung der Tagesordnung der 6. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.11.2011**

Da zu TOP 5 noch weiterer Gesprächsbedarf besteht und TOP 8 noch einmal im Sozialausschuss beraten werden soll, werden diese Punkte von der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung genommen. Besprochen wird daher nur TOP 11 der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung.

Zu TOP 11: Antrag der SPD-Fraktion vom 13.10.2011 bzgl. Änderung des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) und die Einführung wiederkehrender Straßenbeiträge

Herr Zimmermann erläutert den Antrag der SPD-Fraktion und ändert den Antrag dann ab. Er lautet nun:

Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Hessischen Landtag im Interesse aller hessischen Kommunen auf, unabhängig von einer weitergehenden Novellierung des KAG die Einführung wiederkehrender Straßenbeiträge zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis:

8 Jastimmen – einstimmige Empfehlung

Zu TOP 6 **Verschiedenes**

Herr Zimmermann beantragt die Kostenübernahme für die Fachtagung „Regionale Energieversorgung gestalten“ in Höhe von 89,25 €. Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem zu.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Horst Schneberger
Ausschussvorsitzender

Doris Reichenberger
Schriftführerin